

# Alles über den Neandertaler

Der Geschichtsverein widmet sich in neuer **Vortragsreihe** archäologischen Themen

**Salzgitter.** Der Geschichtsverein startet eine neue Vortragsreihe. Sie wird sich mit archäologischen Themen befassen, die für Salzgitter von Interesse sind. Das zeitliche Spektrum erstreckt sich dabei von der Altsteinzeit bis in die Neuzeit. Neue Forschungen auf altbekannten Fundplätzen sowie Forschungsergebnisse der letzten Jahre werden dabei komprimiert vorgelesen. Den Anfang macht am Dienstag, 10. Oktober, um 18.30 Uhr im Städtischen Museum Schloss Salder Prof. Dr. Thomas Terberger. Er geht im Fürstensaal unter dem Titel „Echt cool?“ den Spuren des Neandertalers von Lebenstedt auf den Grund.

Die Fundstelle an der Krähenriede wurde bereits 1952 entdeckt. Unter schwierigsten Bedingungen wurde damals auf 190 Quadratmetern zum ersten Mal in Niedersachsen ein stratigraphisch gesichertes Fundmaterial aus der Altsteinzeit ausgegraben, welches die Anwesenheit des Neandertalers in Salzgitter bewies. Es kam zur Folgegrabung 1977 – und erst 1982 bzw. 1991 und 2001 wurden die Ergebnisse veröffentlicht. Das

wissenschaftliche Interesse an diesem Fundplatz ist weiterhin ungebrochen, wie aktuelle Publikationen zu diesem Fundplatz zeigen.

Keiner unserer menschlichen Vorfahren ist international so bekannt und hat ein so schillerndes Schicksal erfahren wie der Neandertaler. Nach seiner Entdeckung Mitte des 19. Jahrhunderts galt er lange als Inbegriff eines primitiven Menschen und diente dem Europäer als Hintergrund für dessen angebliche Überlegenheit. In den letzten 30 Jahren und gerade in jüngster Zeit werden seine geistigen Fähigkeiten völlig neu bewertet und der Unterschied zum heutigen modernen Menschen relativiert.

Dazu haben vor allem niedersächsische Fundstellen wie Lebenstedt, Lehringen und die Einhornhöhle am Südharz beigetragen. Der Vortrag erläutert den aktuellen Forschungsstand zum (niedersächsischen) Neandertaler und wird die Bedeutung der Funde diskutieren. Dabei sollen auch die Fragen geklärt werden: Wie ähnlich ist uns der Neandertaler und wie „cool“ war er wirklich?



Der Geschichtsverein begibt sich auf die Spuren des Neandertalers von Lebenstedt: Museumsleiter Arne Homann mit der Figur im Museum in Salder.

FOTO: RK

## Zwei Basare in der Sporthalle

**Salzgitter.** In der Sporthalle steigt am Samstag, 7. Oktober, der 1. Frauenbasar Heerte/Barum. Von 9.30 Uhr bis 12 Uhr findet die Besucherinnen alles, was sie so brauchen könnten.

Am Sonntag, 8. Oktober, folgt von 14 bis 16 Uhr ein Kinderbasar. Dort ist alles sortiert nach Größe und Geschlecht. Auch hier gibt es selbst gebackenen Kuchen und frische Waffeln.

## Unterwegs auf der Straße des Friedens

**Salzgitter.** Für Sonntag, 1. Oktober, organisiert die Tourist-Information Salzgitter mit Stadtführer Dieter Krüger eine abwechslungsreiche Stadtführung rund um den Golfplatz in Salzgitter-Bad. Vom Startpunkt am Parkplatz des Union-Stadions aus geht es ab 13 Uhr durch den herbstlichen Wald Richtung Liebenburg. Künstler aus aller Welt haben dort ein Stück Geschichte hinterlassen.

Der Skulpturenweg ist Teil der „Straße des Friedens“ nach einer Idee vom Maler und Bildhauer Otto Freundlich. Es wird ein Teilnahmebeitrag von fünf Euro vor Ort in bar erhoben. Um eine Anmeldung unter Telefon (05341) 9009940 oder per E-Mail an info@tourismus-salzgitter.de wird gebeten. Festes Schuhwerk wird unbedingt empfohlen. Der Rundgang dauert etwa 3,5 Stunden.

## Filmfestival im Mütterzentrum

**Salzgitter.** Zum Europäischen Filmfestival der Generationen lädt das SOS-Mütterzentrum in Salzgitter-Bad am Sonntag, 8. Oktober, ein. Zwei Filme werden gezeigt. In „Kalendergirls“ ab 11 Uhr geht es um die wahre Geschichte einer Frauengruppe, die mit einem überaus erfolgreichen Nacktkalender Spenden für die Krebsforschung sammelte.

Dieser Film und die anschließende Diskussion erfolgt in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft der Frauenverbände. Um 14.30 Uhr folgt dann der Animationsfilm „Oben“ über den verwitweten Rentner Carl, sich seinen lang gehegten Lebensraum erfüllt und die Welt bereist. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist erforderlich.

## Ihr E-Bike Spezialist

in Braunschweig

# lease a bike

Wir sind  
offizieller  
Partner!

www.rad-spezi.de

E-Bikes, Trekking-, City-, Speed- und Cross-Bikes, Rennräder, Kinderräder u.v.m.  
Montag bis Freitag 10:00 – 18:30 Uhr, Samstag 10:00 – 15:00 Uhr  
Hauptstraße 51 | 38110 Braunschweig-Wenden

Der SPEZI-Fret-Haus-Service:  
kostenlose Anlieferung Ihres  
neuen Bikes im Umkreis 50 km